

Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 44

Freitag, den 15. Oktober 2021

Nummer 41



Mühlturm der Ruine Rodenstein



Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

| | |
|----------------------|-------------------|
| Montag und Dienstag: | 8.30 - 12.00 Uhr |
| Mittwoch: | 9.30 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag: | 8.30 - 12.00 Uhr |
| und | 13.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag: | 8.30 - 12.00 Uhr |

Polizei **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag 0171 1679718

Polizei-posten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“**Bücherkiste**” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 6420750

Betreute Grundschule 6420752.

Jugendpfleger André Benke: 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttedeponie Bad König-Zell, Tel.: 06063/913547

Zeller Gewerbezentrum 27, 64732 Bad König,

Mo-Fr 7-12.30, 13-17 Uhr, Sa 7.30-12 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg

Samstags von 10.00 – 12.00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Erbach** Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim**:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

16./17. Oktober 2021

Tierarztpraxis Dr. Tritsch, Pfalzstr. 56 A,
64385 Reichelsheim, Tel.: 06164 912 430

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Schillerstr. 12,
64407 Fränkisch-Crumbach, Tel.: 06164 2059 (Kleintiere)

Tierarzt Peter Bowen, Auf der Beine 18 A,
64407 Fränkisch Crumbach, Tel.: 0151 70880979 (Großtiere)

Apotheken

Sa. 16.10.2021

Mühlberg Apotheke Tel.: 06162/912073 Darmstädter Str. 10
64354 Reinheim Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Kur Apotheke Tel.: 06063/1418 Bahnhofstr. 11
64732 Bad König Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Rats Apotheke Tel.: 06061/2324 Bahnhofstr. 25
64720 Michelstadt Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

So. 17.10.2021

Reichenberg Apotheke Tel.: 06164/3310 Heidelberger Straße 15
64385 Reichelsheim (Odenwald) So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Schiller Apotheke Tel.: 06162/4705 Schillerstraße 2
64354 Reinheim So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

easyApotheke Höchst Tel.: 06163/938850

Wernher-von-Braun-Straße 2-6 64739 Höchst im Odenwald
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 18.10.2021

Biber Apotheke Tel.: 06162/912014 Sudetenstraße 15 a
64401 Groß-Biebrau Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Burg Apotheke Tel.: 06255/96080 Lindenplatz 3
64678 Lindenfels Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke Tel.: 06062/2472 Gerhart-Hauptmann-Str. 23
64711 Erbach Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr

Di. 19.10.2021

Odenwald Apotheke Tel.: 06162/82071 Marktstr. 5-7
64401 Gross-Biebrau Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Post Apotheke Tel.: 06255/2581 Nibelungenstrasse 93
64678 Lindenfels Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Linden Apotheke Tel.: 06163/1771 Pestalozzistr. 18
64739 Höchst Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 20.10.2021

Apotheke Reichelsheim Tel.: 06164/1305 Darmstädter Str. 11
64385 Reichelsheim (Odenwald) Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Ratioapotheke Tel.: 06162/72458 Habitzheimer Straße 12
64853 Otzberg Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Schloss Apotheke Tel.: 06062/9103246

Werner-von-Siemens-Str. 14 64711 Erbach
Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr

Do. 21.10.2021

Engel Apotheke Tel.: 06163/3430 Erbacher Str. 21
64739 Höchst Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Kur Apotheke Hammelbach Tel.: 06253/5191 Litzelbacher Str. 22
64689 Grasellenbach Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Stern Apotheke Tel.: 06061/2143 Erbacher Str. 49
64720 Michelstadt Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr

Fr. 22.10.2021

Neue Schloss-Apotheke Tel.: 06063/9517560 Bahnhofstraße 54
64732 Bad König Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Alexander Apotheke Tel.: 06078/4326 Realschulstr. 11
64823 Gross-Umstadt Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Tannen Apotheke Tel.: 06151/57799 In der Kirchtanne 27
64297 Darmstadt Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Crumbacher,

nach dem tollen Crumbacher Wandertag am vergangenen Sonntag steht gleich die nächste Tour durch unsere Gemarckung ins Haus, deutlich kürzer, dafür umso informativer. Am Sonntag, dem 24. Oktober, startet um 9.00 Uhr am Naturparkplatz Rodenstein wieder ein Grenzgang. Dahinter verbirgt sich eine kleine Wanderung durch den Gemeindewald, bei der unser Revierförster Andreas Ott interessante Einblicke in den Forstbetrieb geben wird. Themen gibt es reichlich: den neu organisierten gemeinsamen Holzverkauf im Odenwald, die zerstörerische Kraft des Borkenkäfers und insbesondere die neue Zehnjahresplanung, die gerade fertiggestellt worden ist. Zum Abschluss lädt die Gemeinde wieder alle Teilnehmer zu einer deftigen Gulaschsuppe in den Bauhof ein.

Eric Engels

Bürgermeister



Lebensretter

Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Patel!

Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)



**KINDER
NOT
HILFE**

www.kindernothilfe.de



Amtliche Bekanntmachungen

Kompostplatz ab 13.10.2021 mittwochs geschlossen

Der Kompostplatz auf dem Hexenberg wird ab 13.10.2021 mittwochs aufgrund der Jahreszeit geschlossen.

Die Öffnungszeit ist:

samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Während der Öffnungszeit kann auch kostenlos Fertigkompost abgeholt werden.

Die Annahme von Grünabfällen ist ebenfalls kostenlos.

Alle natürlichen Gartenabfälle wie Reisig, Äste (bis 10 cm Durchmesser), Hecken- und Rasenschnittgut etc. werden angenommen und dürfen mengenmäßig 2 m³ nicht überschreiten. Größere Mengen bzw. ganze Wagenladungen müssen direkt zur zentralen Kompostierungsanlage des Müllabfuhr-Zweckverbandes Odenwald (MZVO) gebracht werden.

Die Kompostierungsanlage des MZVO in Brombachtal/Kirch-Brombach ist an folgenden Tagen geöffnet:

Mai bis Oktober

- Montag bis Donnerstag von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Freitag von 07.30 Uhr bis 14.30 Uhr
- Samstag von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr

November bis April

- jeden ersten Samstag im Monat: 09:00 - 11:30 Uhr

DER GEMEINDEVORSTAND

Engels, Bürgermeister

Aktuelle Maßnahmen zum Infektionsschutz vor dem Corona-Virus

Mit den folgenden Maßnahmen soll bis auf weiteres einer Ansteckung mit dem Corona-Virus entgegengewirkt und damit sichergestellt werden, dass die gemeindlichen Einrichtungen arbeitsfähig bleiben.

1. Der persönliche Zugang zur Verwaltung soll weitgehend beschränkt werden. Bitte vereinbaren Sie nach Möglichkeit einen Termin mit Ihrem Fachbereich (telefonisch oder per E-Mail).
2. Bei allen persönlichen Kontakten in der Gemeindeverwaltung besteht die Pflicht zum permanenten Tragen eines medizinischen **Mund-Nasen-Schutzes** (sog. OP-Maske oder FFP2-Maske).
3. Bedienstete machen von der Möglichkeit Gebrauch, ihre Dienstgeschäfte von daheim aus zu erledigen (**Home Office**). Sie können über ihre gewohnte Durchwahl anrufen und per E-Mail angeschrieben werden, aber sind dann nicht im Rathaus anzutreffen.
4. **Einzahlungen** in der Gemeindekasse werden bis auf weiteres nicht mehr persönlich entgegengenommen. Bitte überweisen Sie stattdessen auf ein Konto der Gemeinde.
5. Wo immer möglich, bieten wir Dienstleistungen der Verwaltung online im **Internet** an.
Bitte machen Sie davon Gebrauch. Beispielhaft sei verwiesen auf die Abholung von Sperrmüll und Elektro-Großgeräten.
6. Wenn Sie **Unterlagen** abgeben wollen, nutzen Sie bitte den Briefkasten am Rathaus oder den Postweg. Unterlagen für Sie werden grundsätzlich mit der Post geschickt und nicht persönlich ausgehändigt.
7. Unverändert gelten die Änderungen im Fachbereich **Abfallentsorgung**: schwarze Restmüllsäcke und gelbe Wertstoffsäcke erhalten Sie nur bei den bekannten Ausgabestellen. Mülltonnen werden vom Bauhof gebührenfrei getauscht nach vorausgehender Vereinbarung mit der Verwaltung.

8. Die private **Vermietung** gemeindlicher Liegenschaften (Bürgersaal etc.) bleibt weiterhin ausgesetzt. Für **Eheschließungen** im Rathaus und **Trauerfeiern** auf dem Friedhof gelten gesonderte Regelungen auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnungen. Auf persönliche **Gratulationsbesuche** des Bürgermeisters wird weiterhin verzichtet.

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister



Aus dem Rathaus

FRÄNKISCH-
CRUMBACH
Die Welt im Dorf

Warum arbeiten Sie eigentlich nicht bei uns?

Ihr neuer Arbeitgeber mit Zeitkonzept
für Familie und Beruf!

Sind Sie als

Erzieher (m/w/d)

ein kreativer Kopf, vielfältiges Vorbild, mutige/r Macher*In,
spitzenmäßiger Spieleerfinder?

Dann haben Sie uns gerade noch gefehlt!

Denn der wilde, kreative Haufen der sich stetig
entwickelnden Grundschulbetreuung „RoKids“ sucht Sie,
die die Zügel empathisch in die Hand

zu nehmen wissen und die umherflimmernden Ideen
einer vielfältigen Kindergruppe

in greifbare, konkrete Projekterfolge verwandeln.

Wir wünschen uns

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher*In,
- 15 Stunden gute Arbeit, die wir gut bezahlen (TVöD),
- dass Sie, genau wie wir, großen Wert auf Teamwork, einen sicheren Arbeitsplatz und ein gutes Miteinander legen,
- Begeisterungsfähigkeit in Teambesprechungen und für Fortbildungen,
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Freude im Umgang mit Kindern.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, beruflichem Werdegang, Tätigkeitsnachweisen und Arbeitszeugnissen richten Sie bitte bis zum 16.10.2021 auf elektronischem Wege an

gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Datenschutzinformation gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung Art. 13

Im Rahmen Ihrer Bewerbung speichern und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten in analoger und digitaler Form. Rechtsgrundlage ist § 23 Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG). Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zum Bewerbermanagement. Ihre Bewerbungsunterlagen/-daten vernichten

bzw. löschen wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Es erfolgt keine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte.

Übersicht über kostenlose Testmöglichkeiten im Odenwaldkreis vom 16.10.-22.10.

Aktuelle Testmöglichkeiten finden Sie außerdem jederzeit online unter:

www.testzentrum-odw.de

Voranmeldung empfohlen

Täglich:

Testzentrum Erbach, Martin-Luther-Str. 18-20 (Mo-Fr 6-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)

Testzentrum Beerfelden, Hirschhorner Str. 40 (Mo, Mi u. Fr 6-10, Mo-Fr 16-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)

Testzentrum Reichelsheim

DRK Heim Beerfurter Str.,

Di u Do 6-10 Uhr u 16-20 Uhr, So 9-19 Uhr



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Dienst am Menschen durch Profis für Arbeit und Soziales



Elf BASS-Studenten (neun im Bild) sind aktuell beim Kommunalen Job-Center Odenwaldkreis in der dualen Ausbildung. Michael Vetter, Kreisbeigeordneter für Arbeit und Soziales (3. v. l.), Oliver Grobeis, Erster Kreisbeigeordneter (7. v. l.), und Sandra Schnellbacher, Abteilungsleiterin des KJC (rechts), freuen sich über das große Interesse am dualen Studienangebot des KJC.

Foto: Jana Brendel / Kreisverwaltung

Duales Studium in Kommunalen Jobcentern – Auch im Odenwaldkreis erfolgreich

Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem professionellen und modernen Umfeld? Ein Höchstmaß an Sicherheit und Planbarkeit in Krisenzeiten? Exzellente Studienbedingungen, Gehalt vom ersten Tag an sowie eine Fülle weiterer Vorteile wie Betriebliches Gesundheitsmanagement? Berufseinsteiger wägen sorgfältig ab, welche Faktoren bei ihrer Laufbahnwahl den Ausschlag geben. Wer die oben genannten Fragen mit Ja beantwortet, sollte auf keinen Fall BASS verpassen. Hinter BASS steckt der Bachelor of Arts (B.A.) Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung. Ein Duales Studium, welches die hessischen Kommunalen Jobcenter 2011 gemeinsam mit dem Land Hessen und der Hochschule Fulda konzipiert haben, um langfristig den eigenen Nachwuchs auszubilden und zu sichern.

Die Aufgaben in der Sozialverwaltung sind abwechslungsreich, herausfordernd und für die betroffenen Menschen von existenzieller Tragweite. Es ist eine besondere Verantwortung, die junge Menschen mit dieser Berufswahl übernehmen. Es gilt, Wege aus der Arbeitslosigkeit zu planen und zu beschreiten. Im individuellen Beratungsprozess lösen die Fallmanagement-Profis vielfältige persönliche oder strukturelle Problemlagen und behalten dabei immer die Anforderungen des Arbeitsmarktes sowie die politischen Rahmenbedingungen im Blick.

Am 8. Oktober 2021 startet bereits der elfte Jahrgang von BASS-Studierenden. Die mittlerweile über 230 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen sind längst unentbehrliche Fachkräfte in den 16 hessischen Kommunalen Jobcentern. Es ist der besondere Spagat zwischen rechtskonformem und gewissenhaftem Verwaltungshandeln einerseits sowie einem empathischen und unbürokratischen Umgang mit Hilfebedürftigen andererseits, der dieses Berufsfeld auszeichnet.

Grundsätzlich ist der stark praxisorientierte Studiengang speziell auf die Bedürfnisse des Fallmanagements im SGB II zugeschnitten.

Während der sieben Semester verbringen die Studierenden den Großteil ihrer Zeit vor Ort in den Kommunalen Jobcentern. Die Hochschule vermittelt theoretische Inhalte überwiegend online und einmal im Monat in Präsenz.

Am Ende der Ausbildung winken der vielseitige Berufsabschluss „Sozialverwaltungswirt:in“ sowie eine lukrative und sichere Beschäftigung im öffentlichen Dienst – im besten Fall sogar fast direkt vor der Haustür.

Kommunales Job-Center Odenwaldkreis von Anfang an dabei

Seit 2011 und somit von Beginn an ermöglicht auch das Kommunale Job-Center (KJC) Odenwaldkreis jährlich mehreren interessierten Abiturientinnen und Abiturienten das duale BASS-Studium.

Insgesamt 23 Frauen und Männer konnten so bisher den Weg zu angehenden Verwaltungsprofis einschlagen. Die Organisation und Praxisanleitung der Studenten erfolgt dabei direkt im Kommunalen Job-Center, welches damit auch gewährleistet, dass die Ausbildung der Studenten so lehr-, erfolg- und abwechslungsreich wie möglich gestaltet wird.

Mit 25 Wochenstunden von Dienstag bis Donnerstag sind die Studenten in den unterschiedlichen Bereichen des Kommunalen Job-Centers in Erbach eingesetzt und profitieren dabei vom hohen Praxisanteil der Ausbildung. Montags und freitags erfolgt das Studium online von zuhause aus. Nur ein Wochenende im Monat ist für Präsenzveranstaltungen an der Hochschule in Fulda vorgesehen.

Eine Kombination, die die Studierenden als sehr attraktiv und modern empfinden und die sich gut in ihren Lebensalltag integrieren lässt. Zumal das Studium an der Hochschule in Fulda auf diesem Weg von nahezu jedem Wohnort aus realisierbar ist.

Hinzu kommen auch im Kommunalen Job-Center Odenwaldkreis die interessanten Beschäftigungsperspektiven im Anschluss an das Studium.

Bisher konnte jedem Studierenden nach erfolgreichem Abschluss eine Stelle im Kommunalen Job-Center angeboten werden, regelhaft im favorisierten Arbeitsgebiet – Leistungsbereich, Eingliederungsbereich oder auch Maßnahmenmanagement. Hier kristallisieren sich oft bereits im letzte Studienjahr Tendenzen und Wünsche heraus, die die Leitung immer versucht zu realisieren.

Die Verantwortlichen vom KJC Odenwaldkreis sehen das BASS-Studium als einen wichtigen Pfeiler zur Personalgewinnung und Fachkräftesicherung im sozialen Bereich an und unterstützen den Studiengang deshalb bereits von Beginn an sehr engagiert und erfolgreich.

Denn wie in vielen Bereichen herrscht auch in der Sozialverwaltung eine sehr hohe Nachfrage nach gut ausgebildetem und kompetentem Personal.

Aus diesem Grund geht man im Kommunalen Job-Center in Erbach mittlerweile noch einen Schritt weiter und bietet seit dem vergangenen Jahr auch das berufsbegleitende BASS-Studium an, welches aktuell bereits von drei Mitarbeiterinnen wahrgenommen wird. Damit konnte eine zusätzliche Möglichkeit der Personalentwicklung im eigenen Haus etabliert werden, um die hohe Qualität in der Arbeit für und mit den Kunden aufrecht zu erhalten und weiter voran zu treiben.

Im Studienjahr 2022 wieder drei Plätze im Odenwaldkreis

Für das Studienjahr 2022 bietet das Kommunale Job-Center Odenwaldkreis wieder drei duale BASS-Studienplätze an.

Wer dort beruflich einsteigen und ein Profi für Arbeit und Soziales werden will, informiert sich am besten bei unserem Kommunalen Job-Center unter www.odenwaldkreis.de (unter „Lernen und Arbeiten im Odenwaldkreis“) oder unter www.kjc-hessen.de über die Arbeit aller hessischen Kommunalen Jobcenter – denn die sind #Stark.#Sozial.#VorOrt.

Nähere Informationen zum BASS-Studiengang gibt es auch auf dem Internetauftritt der Hochschule Fulda: <https://www.hs-fulda.de/sozialwesen/studium/studiengaenge/soziale-sicherung-inklusion-verwaltung-bass>.

Förderung für Theodor-Litt-Schule



Erläuterungen: Eva Franzmathes vom Bau- und Immobilienmanagement Odenwaldkreis (Bimo) schildert Umweltministerin Priska Hinz die Planungen für die Umgestaltung des Schulhofs. Mit dabei ist auch der Klimaschutzmanager des Kreises, Markus Linkenheil (Mitte), der das Projekt ebenfalls begleitet. Schuldezernent Oliver Grobeis bedankte sich bei beiden Mitarbeitern für ihren Einsatz. Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung



Geld für die Theodor-Litt-Schule: Umweltministerin Priska Hinz (links) hat dem Ersten Kreisbeigeordneten und Schuldezernenten Oliver Grobeis den Förderbescheid für die klimafreundliche Umgestaltung des Schulhofs übergeben. Mit dabei sind die Schulleiterin Tamara Prostmeyer (rechts), Dorothea Daum, die an der Schule für das Projekt zuständig ist, und Sascha Müller-Kraenner, Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe. Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Zehn klimafreundliche Schulhöfe für Hessen

Ministerin überreicht Förderbescheid an die Theodor-Litt-Schule in Michelstadt

„Mit dem Projekt ‚Zehn klimafreundliche Schulhöfe‘ wollen wir gemeinsam mit der Deutschen Umwelthilfe (DUH) zeigen, dass auch kleine Maßnahmen bei der Klimaanpassung viel bewirken können. Ich freue mich, dass ich heute der Theodor-Litt-Schule in Michelstadt den Förderbescheid von rund 110.000 Euro zur schöneren und grünen Neugestaltung ihres Schulhofes übergeben und auch direkt den ersten Obstbaum auf dem Schulhof mit Schülerinnen und Schülern pflanzen kann. Die naturnahe Umgestaltung bietet nicht nur Abkühlung an heißen Sommertagen, sondern lässt auch Regenwasser besser versickern und verbessert die biologische Vielfalt“, sagte Umweltministerin Priska Hinz heute in Michelstadt.

Ziel des Projektes ist es, Schulhöfe in Hessen naturnäher zu gestalten und zu lebendigen Lernorten für Klimaanpassung und Biodiversität zu entwickeln. Als Pilotprojekt werden zehn Schulen aller Schulformen in ganz Hessen von der DUH bei der Ideenentwicklung für ihre neuen Schulhöfe begleitet und fachkundig beraten. Die Maßnahmen dienen dann als Vorbild für andere Schulen, die ebenfalls eine Förderung über die hessische Klimaschutzrichtlinie beantragen können.

„Neben Klimaanpassung geht es uns dabei natürlich auch darum, dass Schülerinnen und Schüler die Bedeutung von Klima- und Naturschutz hautnah erleben. Im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung setzen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften verschiedene Maßnahmen um: Von der Planung, bis zur Umsetzung sowie der dauerhaften Pflege. Mit einem grünen Klassenzimmer, einer Eidechsenburg, Bienenstöcken und Obstgehölzen wird der Schulhof der Theodor-Litt-Schule zu einem Ort, an dem Pausen und Unterricht gleichermaßen Spaß machen“, erklärte die Ministerin.

Der Schuldezernent des Odenwaldkreises, Oliver Grobeis, sagte: „Das bemerkenswerte Engagement der Theodor-Litt-Schule freut uns sehr. Wir möchten erreichen, dass noch viele weitere Flächen an den Schulen im Kreisgebiet naturnah umgestaltet werden können. Der Kreis wird für Wünsche und Anregungen der Schulen immer ein offenes Ohr haben und versuchen, möglichst viel davon berücksichtigen zu können.“

Sascha Müller-Kraenner, Bundesgeschäftsführer der DUH, betonte: „Der Schulhof ist ein bedeutender Lebensmittelpunkt für Kinder und Jugendliche. Sie brauchen Lern- und Spielorte, die zukunftsfähig sind. Daher ist Hessen eines von mittlerweile vier Bundesländern, in denen wir uns für mehr Klimafreundlichkeit und Naturnähe auf Schulhöfen einsetzen. Wir freuen uns, dass sich mit der Theodor-Litt-Schule ein so starkes und motiviertes Team auf den Weg zu einem bunteren und vielfältigeren Schulhof gemacht hat. Mit so vielen tollen Ideen und Tatendrang zeigen sie, wie viel Potential in Schulhöfen steckt und was möglich wird, wenn alle an einem Strang ziehen.“

Die Projektschulen liegen alle in Klimakommunen, einem Netzwerk von aktuell über 300 Städten, Gemeinden und Landkreisen in Hessen, die sich für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung einsetzen. Die Vogelsbergschule im Vogelsbergkreis hat ebenfalls bereits einen Förderbescheid von rund 13.600 Euro erhalten. Die weiteren acht teilnehmenden Schulen liegen im Main-Kinzig-Kreis (2 Schulen), Landkreis Waldeck-Frankenberg (2 Schulen), Wiesbaden, Landkreis Kassel, Landkreis Fulda und im Rheingau-Taunus-Kreis. Auch hier wird die Finanzierung demnächst starten.

Mehr Informationen zum Projekt und eine Übersicht der Schulen gibt es hier: <https://www.duh.de/schulhof-hessen/>
Mehr Informationen zur Hessischen Klimaschutzrichtlinie sind hier zu finden: <https://umwelt.hessen.de/Klimaschutz/Klima-Richtlinie>

Alles rund um die Klimabildung in Hessen gibt es hier:

<https://www.klimabildung-hessen.de/startseite.html>

Wiesbaden, 07. Oktober 2021

Hausmäuse: Vorbeugende und alternative Bekämpfungsmaßnahmen

Die Hausmaus ist bei uns neben der Wanderratte die Nagetierart die am häufigsten im Wohnumfeld des Menschen vorkommt. Im Herbst und Winter sucht sie Schutz vor Kälte und kommt uns noch näher.

Hilfreiche Informationen rund um die Hausmaus hat das Umweltbundesamt auf seiner Internetseite veröffentlicht:

<https://www.umweltbundesamt.de/hausmaus#alternative-bekampfungsmassnahmen>

Bei Fragen, - auch zu anderen Umwelt- und Naturschutzthemen, helfen wir Ihnen gerne weiter.

Umweltberatung des Abwasserverbandes Obere Gersprenz

Tel. 06161-80934. Unser Büro ist vormittags erreichbar.

E-Mail: umweltberatung@av-oberegersprenz.de

Website: www.av-og.de

Noch Bewerbungen möglich

Anmeldung für Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ - Kreisverwaltung berät

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz führt auf regionaler Ebene den 37. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ aus. Teilnahmeberechtigt sind Dörfer mit bis zu 3.000 Einwohnern, die sich noch bis zum 31. Oktober 2021 bewerben können.

Mit diesem Wettbewerb werden das Engagement der Bürgerinnen und Bürger sowie herausragende Ideen und Projekte zur zukunftsfähigen Entwicklung der hessischen Dörfer herausgestellt. Der Dorfwettbewerb lebt vom gemeinsamen Handeln der Ortsbürgerinnen und -bürger im Zusammenwirken mit den Kommunen.

Ziel des Wettbewerbs ist es, die Dorfgemeinschaft dazu zu bewegen, ihre Chancen zu erkennen und die Zukunft ihres Dorfes aktiv in die eigenen Hände zu nehmen. Der Wettbewerb soll für alle Beteiligten ein Anreiz sein, die Lebensqualität im Dorf zu verbessern und zu einer lebenswerten Zukunft für die nachfolgende Generation beizutragen.

Neben Preisgeldern für die ersten fünf Plätze im Regional- und Landesentscheid werden Sonderpreise für besondere Gemeinschaftsprojekte vergeben.

Die Dorf- und Regionalentwicklung des Odenwaldkreises informiert, berät und unterstützt interessierte Dörfer bei der Anmeldung und bei den Vorbereitungen. Fragen rund um den Wettbewerb beantwortet Heike Rauch unter der Telefonnummer 06062 70-1817 oder per E-Mail an h.rauch@odenwaldkreis.de.

Pflegekonferenz in Erbach

Umsetzung einer zukünftigen Alten- und Pflegeplanung



Kreisbeigeordneter Michael Vetter, Beauftragter für Arbeit und Soziale Sicherung, eröffnete die Pflegekonferenz und stellte die Moderatorin der Veranstaltung, die Geschäftsführerin der IZGS Beratung GmbH, Sonja Knoll, vor.

Foto: Jana Brendel / Kreisverwaltung

Online-Befragung ab 16. Oktober über die Webseite des Odenwaldkreises

Anfang dieses Jahres hat das Land Hessen dem Odenwaldkreis 10.000 Euro Förderung zur Umsetzung einer integrativen und kooperativen Alten- und Pflegeplanung zur Verfügung gestellt. Mit dem Geld soll bis zum Ende 2021 eine Bestandserhebung der pflegerischen Versorgung im Kreis durchgeführt und die gewonnenen Daten als Grundlage einer zukünftigen Alten- und Pflegeplanung wissenschaftlich ausgewertet werden.

Kürzlich fand die Auftaktveranstaltung in Form einer Pflegekonferenz im Volksbank-Atrium in Erbach statt. Mehr als 30 Teilnehmende verschiedener sozialer Einrichtungen aus der Region sowie Vertreter von Städten und Gemeinden waren zusammengekommen, um sich über die zu ermittelnden Schwerpunkte auszutauschen und gemeinsam den Befragungsrahmen der Studie festzulegen.

Mit der Umsetzung dieses Vorhabens war die IZGS Beratung GmbH beauftragt worden. Hierbei handelt es sich um ein Forschungsinstitut der Evangelischen Hochschule Darmstadt (EHD), welches in enger Kooperation mit wissenschaftlichen Partnern zusammenarbeitet und sich bereits seit mehreren Jahren mit Zukunftsfragen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft befasst.

Nach der Begrüßung der Anwesenden durch den Kreisbeigeordneten Michael Vetter, Beauftragter für Arbeit und Soziale Sicherung, übernahm die Geschäftsführerin der IZGS Beratung

GmbH, Sonja Knoll, die Moderation. Knoll führte sehr kompetent durch die Veranstaltung und lud die Anwesenden dazu ein, ihre Erfahrungen aus der tatsächlichen Praxis zu teilen. „Nur so kann die Studie die regionalen Gegebenheiten im Odenwaldkreis abbilden und relevante Ergebnisse liefern“, so Knoll.

Im ersten Schritt musste zunächst eine repräsentative Projektgruppe aus Akteuren der ambulanten Pflegedienste, stationären Alten- und Pflegeeinrichtungen, kommunalen und kirchlichen Vertretern sowie von Angehörigen örtlicher Verbände der Liga der freien Wohlfahrtspflege gebildet werden. Deren Aufgabe wird es nun sein, die Online-Befragung zu begleiten. Da sich alle Beteiligten der Wichtigkeit des Themas bewusst sind, war die Projektgruppe schnell gefunden.

Im Anschluss ging es darum, gemeinsam die Themenblöcke des Online-Fragebogens festzulegen und mögliche Inhalte abzustimmen. Hierbei einigte man sich auf sechs Bereiche, die neben der Erhebung allgemeiner Daten, die aktuelle Wohnsituation, das Wohnumfeld, die Mobilität sowie die gewünschten Wohnformen im Alter und die aktuell genutzten Angebote für Senioren abfragen werden.

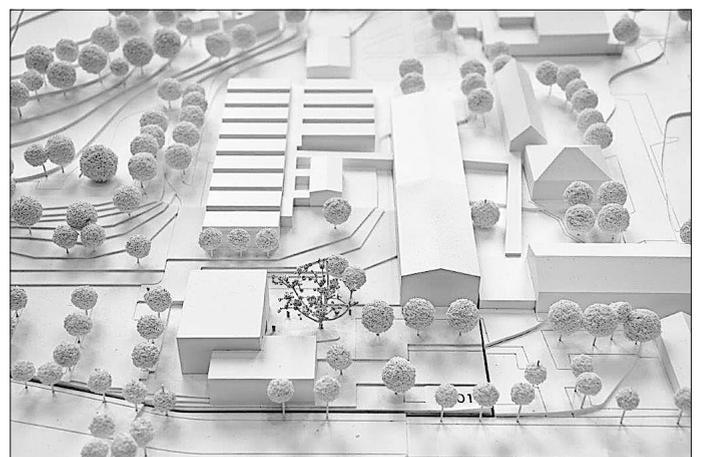
Größeren Diskussionsbedarf gab es bei der Frage, welche Altersgruppe für die Befragung herangezogen werden soll. Im Ergebnis wurde sich darauf verständigt, bereits Personen ab 50 Jahren in die Erhebung aufzunehmen, da diese zum einen oftmals durch Angehörige bereits in Kontakt mit Alten- und Pflegeangeboten kamen, zum anderen die zukünftige ältere Generation vertreten.

Aktuell werden die Wünsche und Anregungen aus der Konferenz zusammengeführt und fließen in die finale Erstellung des Fragebogens ein. Die Online-Befragung schließt sich zeitnah an. Hierbei ist die Mithilfe der Bevölkerung und vor allem die Bereitschaft der Seniorinnen und Senioren zur Teilnahme an der Umfrage extrem wichtig. **Vom 16. Oktober bis 29. Oktober 2021 ist der Link zum Online-Fragebogen auf der Webseite des Odenwaldkreises www.odenwaldkreis.de unter der Rubrik „Leben Lernen Arbeiten“ – „Leben im Odenwaldkreis“ – „Seniorinnen und Senioren“ zu finden.** Die Befragung ist anonym und soll möglichst einen großen Querschnitt der (zukünftigen) Seniorinnen und Senioren im Odenwaldkreis abdecken.

Nur so kann eine repräsentative Bedarfsanalyse stattfinden, deren Ergebnisse in einer weiteren Pflegekonferenz am 2. Dezember präsentiert werden. Festgestellte Versorgungslücken und Versorgungsengpässe werden an diesem Tag vorgestellt und bilden die Basis für die Erstellung einer zukunftsorientierten Alten- und Pflegeplanung im Odenwaldkreis.

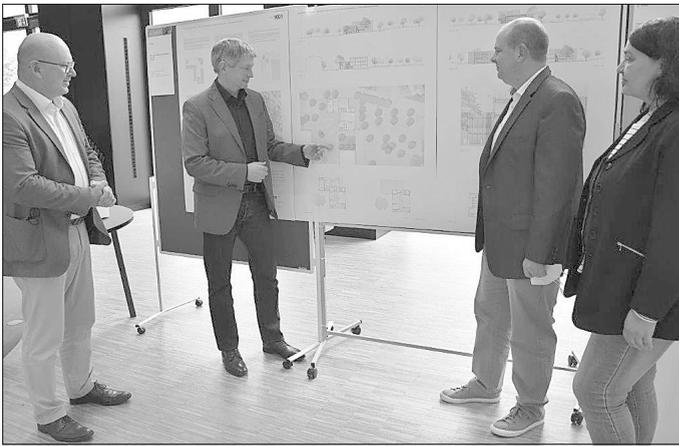
Fragen zum Thema beantwortet Anette Kalberlah vom Pflegestützpunkt unter der Telefonnummer 06062 70-1577 oder per E-Mail a.kalberlah@odenwaldkreis.de.

Nächster Schritt für großes Bauprojekt am Beruflichen Schulzentrum



Modell: Das BSO im kleinen Maßstab ist ebenfalls im Haus der Energie ausgestellt. Der Schulneubau ist vorne links zu sehen; am unteren Bildrand verläuft die Landrat-Neff-Straße.

Fotos: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung



Übersicht: Bimo-Betriebsleiter Rainer Zelta erläutert im Haus der Energie Landrat Frank Matiaske (links), Schuldezernent Oliver Grobeis und Andrea Dürr vom BSO die Planungen des Büros Fischer Rüdener Architekten für den Schulneubau. Dieses Büro hat den Architektenwettbewerb gewonnen. Bis Freitag, 15. Oktober, sind im Haus der Energie alle Wettbewerbsarbeiten ausgestellt.



Entwurf: So soll der vom Büros Fischer Rüdener Architekten geplante Schulneubau aussehen – fotografiert in der Ausstellung im Haus der Energie.

Stuttgarter Büro gewinnt Architektenwettbewerb

Ausstellung mit allen Modellen

Die Planungen für den großen Neubau am Beruflichen Schulzentrum Odenwaldkreis (BSO) in Michelstadt können in die nächste Phase treten, denn nun ist klar, wer das Gebäude entwirft: das Büro Fischer Rüdener Architekten aus Stuttgart. Das teilten Landrat Frank Matiaske sowie der Erste Kreisbeigeordnete und Schuldezernent Oliver Grobeis heute (12.10.) in Erbach mit. „Mit dem Bau und seiner hervorragenden Architektur sichern wir den Odenwaldkreis als zukunftsweisenden Standort für berufliche Bildung“, hoben beide hervor.

Das Büro war als Sieger aus einem Architektenwettbewerb hervorgegangen, der von Juni bis September dieses Jahres stattfand. Es wurden 16 Wettbewerbsarbeiten eingereicht. Den teilnehmenden Büros wurde ein mit der Schule abgestimmtes Raumprogramm vorgegeben und die Maßgabe, dass das neue Gebäude in Holzbauweise errichtet werden soll.

Das Preisgericht tagte am 30. September und 1. Oktober 2021 virtuell. Dem Gremium unter Vorsitz des Architekten Jörg Sturm gehörten neben vier Fachpreisrichtern auch Schuldezernent Grobeis, Vertretungen der Schule und der Verwaltung des Odenwaldkreises, Mitglieder der Betriebskommission des Eigenbetriebs Bau- und Immobilienmanagement Odenwaldkreis (Bimo) sowie externe Planer als Berater an. Durchgeführt wurde der Wettbewerb im Rahmen der notwendigen europaweiten Ausschreibung gemäß den Richtlinien für Planungswettbewerbe; unterstützt wurde der Odenwaldkreis dabei vom Büro Bäumle Architekten | Stadtplaner aus Darmstadt.

Das Berufliche Schulzentrum erhält den Neubau für das Berufliche Gymnasium, die beiden Ausbildungszweige der höheren Berufsfachschule für Sozialassistenten und der Fachschule

für Sozialpädagogik für insgesamt rund 500 Schülerinnen und Schüler. Die bisherigen Räumlichkeiten sind nicht mehr zeitgemäß. In den Neubau werden acht Millionen Euro investiert; das Gebäude soll bis Ende 2024 errichtet werden.

Das Preisgericht würdigt die Arbeit des 1. Preisträgers als „funktional gut durchdacht, architektonisch ansprechend und im Hinblick auf Anpassungs- und Erweiterungsoptionen flexibel angelegt“. Das Architekturbüro hat zwei rechteckige, ineinander verschränkte Baukörper entworfen; einer ist zwei- und einer dreigeschossig. Das Entrée ins Schulareal von der Landrat-Neff Straße wird so gestärkt, wie Bimo-Betriebsleiter Rainer Zelta erläutert. Durch die Verlegung der Zufahrt zu den Werkhallen könne ein verkehrsfreier, zentraler Campus geschaffen werden.

Es gibt einen großzügigen Eingangsbereich, der Multifunktionsraum kann auch als Aula genutzt werden. In den Obergeschossen befinden sich Klassenräume, denen jeweils gemeinschaftlich nutzbare offene Unterrichts- beziehungsweise Seminarräume zugeordnet sind. Die Fassade weist eine Plastizität auf, denn sie ist so gestaltet, dass geschlossene Flächen und Fenster nach innen versetzt sind.

Mit dem 2. Preis wurde das Architekturbüro Tusker Ströhle Architekten aus Stuttgart für seinen Entwurf eines quadratischen und dreigeschossigen Baukörpers ausgezeichnet. Den 3. Preis erhielten SDKS Architekten aus Darmstadt, die einen S-förmigen Baukörpers entworfen haben. Für bemerkenswerte Teilleistungen gab es Anerkennungen für die Architekten von STUDIOBORNHEIM aus Frankfurt und AV1 Architekten aus Kaiserslautern.

Im Großen Saal im Haus der Energie in Erbach, Helmholtzstraße 1, sind bis Freitag, 15. Oktober, alle Wettbewerbsarbeiten ausgestellt. Für den Besuch ist eine FFP-2-Maske nötig, es gelten die bekannten 3-G-Regeln, eingelassen werden maximal 20 Personen gleichzeitig. Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch und Donnerstag, 13./14. Oktober, 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr; Freitag, 15. Oktober, 08:00 - 11:00 Uhr.

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Macht Krach.

brot-fuer-die-welt.de/
ernaehrung

Mitglied der **actalliance**



Macht Hoffnung.



Würde für den Menschen.



Sperrmüllbörse

In dieser Rubrik können kostenlos abzugebende Gegenstände einmal veröffentlicht werden.

Sperrmüllbörse FRÄNKISCH-CRUMBACH - zu verschenken:

| | | |
|----------|--|----------|
| lfd.-Nr. | Gegenstand | Tel.-Nr. |
| 8-21 | Dieffenbachie, Höhe ca. 120 cm, 9 große Blätter, nicht für kleine Katzen geeignet | 503949 |

Interessenten an den **kostenlos** abzugebenden Gegenständen wenden sich direkt an den Schenker. In den „**Fränkisch-Crumbacher Nachrichten**“ werden wöchentlich die kostenlos abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, gibt den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt an die **Gemeindeverwaltung**, Rathaus, zurück.



Sperrmüllbörse FRÄNKISCH-CRUMBACH - zu verschenken

Abzugebender Gegenstand (Kurzbeschreibung):

Name, Vorname, Straße:

Telefon-Nr.: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

zurück an:

**Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach,
Rathaus, Rodensteiner Str. 8**



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 17. bis 24. Oktober 2021

| | |
|-----------------|--|
| Sonntag, | 17. Oktober |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst (Pfarrer i.R. Hans-Georg Treblin) |
| Sonntag | 24. Oktober |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst (Pfarrer Thomas Worch) |

Das Büro ist dienstags von 14.00 – 16.00 Uhr und freitags von 9.00 – 11.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage und im Schaukasten.

**Tag und Nacht erreichbar: Impuls-Telefon (06164) 913 789
Sie hören eine kurze Andacht vom Anrufbeantworter!**

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Mitteilungen der kath. Pfarrgemeinde „St. Laurentius“

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Anja Encarnacao 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 15.00-18.00 Uhr, Freitag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche Reichelsheim statt.

Samstag, 16.10.

18:30 Uhr HI. Messe

Sonntag, 17.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr HI. Messe

11:00 Uhr HI. Messe

17:00 Uhr Rosenkranzandacht

Keine Werktagsmessen

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher coronabedingt auf 50 Personen begrenzt ist, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden. Dienstags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr oder freitags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch per Mail anmelden.

(kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch

auf unserer Homepage.

<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>



Vereine und Verbände

Die Feuerwehr informiert!

Jugendfeuerwehr übt sich in Suchtechniken!

Vermisste Personen in der Fahrzeughalle und versteckte Kleinigkeiten im Rathaus mussten von den Jugendlichen gefunden werden. Doch es ging nicht einfach nur mit einer Taschenlampe in die Gebäude um zu suchen. Die Aufgabe unserer jungen Brandschützer war es mit den Übungsgeräten der Jugendfeuerwehr wie echte Atemschutzgeräteträger vorzugehen. Mit Sicherung und auf allen Vieren wurden die Fahrzeughalle und der Flur zum Jugendfeuerwehraum hin abgesucht.



Damit die vorgehenden Trupps ihren Rückweg auch wieder finden haben sie sich diesen, wie im Einsatzfall, mit einer Leine bzw. mit einem Schlauch gesichert.

Die gefundenen Kleinigkeiten durften natürlich behalten oder auch sofort genascht werden.



Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

Der Odenwaldklub berichtet

Einladung zur OWK-Tour „Auf geht's nach Lichtenberg“

Majestätisch erhebt sich Schloss Lichtenberg über der male-
rischen Odenwaldlandschaft. Das erste Renaissance-Schloss
Süd Hessens war der einstige Sommersitz der ersten Darm-
städter Landgrafen und ist Ziel unserer OWK-Tour im Oktober
– wagen wir einen herrlichen Blick ins Fischbachtal samt einer
Schlossbesichtigung mit dem GeoPark-Team.

Sonntag, 24. Oktober 2021

Treffpunkt und Abfahrt mit eigenem Pkw/organisierter Mit-
fahrgelegenheit ist um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz „Brun-
nenwiese“ in Fränkisch-Crumbach. Ziel ist um 14.00 Uhr der
Parkplatz mitten in Lichtenberg, von dort ist ein ShuttleService
hinauf zum Schloss organisiert.

Bei anschließender Kaffeetafel samt Vespermöglichkeit wird ein
lebendiger, interessanter und geselliger Sonntagnachmittag
dann langsam ausklingen.

Ihre Anmeldung zur OWK-Tour nimmt **Ingeborg Eckstein** unter
der **Telefonnummer 06164/797** gerne entgegen.

Jagdgenossenschaft Fränkisch-Crumbach

Mitgliederversammlung

Gem. § 7 Abs. 1 der Satzung der Jagdgenossenschaft Frän-
kisch-Crumbach vom 01.03.1996 findet die diesjährige Genos-
senschaftsversammlung am

**Freitag, dem 12. November 2021, um 19.30 Uhr
im „Holunderhof“ (Fam. Wendel)**

mit folgender Tagesordnung statt:

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung**
- 2. Jahresbericht der Jagdvorsteherin**
- 3. Bericht des Jagdgenossenschaftsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnungen 2019/20 und 2020/21**
- 4. Aussprache zu den TOP 2 und 3**
- 5. Entlastung des Vorstandes**
- 6. Beratung und Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht**
- 7. Bericht des Jagdpächters über das abgelaufene Jagd-jahr 2020/21 und Grußworte der Gäste**
- 8. Verschiedenes**

Die Teilnahme an dieser Versammlung ist nur unter Einhaltung
der 3 G-Regelung und der zu diesem Zeitpunkt geltenden
Hygieneregulungen möglich.

Fränkisch-Crumbach, den 06.10.2021

DIE JAGDVORSTEHERIN

- gez.: Weber -

Schützenverein

Luftgewehrmannschaft gewinnt Saisoneröffnung

Unsere Luftgewehrmannschaft konnte in der Bezirksliga nach
beinahe 2 Jahren Coronapause Ihren Wettkampf bei den Sport-
schützen aus Langstadt klar mit 4:1 Punkten und 1464:1409
Ringern gewinnen. Dabei überzeugten Sie mit einer geschlos-
senen Mannschaftsleistung. Lucas Kowarsch erzielte mit 370
Ringern das beste Ergebnis des Abends, gefolgt von Udo Zava-
dil mit 366 Ringern, Nico Kowarsch mit 365 Ringern und Bettina
Weber mit 363 Ringern. Der erste Heimwettkampf findet am
Samstag, den 23.10.2021 um 13 Uhr statt und kann Live auf
unserer Großleinwand verfolgt werden. Unser Schützenhaus
ist Dienstag von 19.00 Uhr und Donnerstag von 19.00 Uhr zum
Training geöffnet. Jugendliche ab 11 Jahren und Erwachsene
mit Interesse am Schießsport, sind herzlich Willkommen. Außer-
dem ist zu dieser Zeit unsere Gaststätte geöffnet, hier stehen
auch Kickertische, Dartautomaten und eine Tischtennisplatte
zur Nutzung bereit. Über Ihrem Besuch freut sich der Schützen-
verein.

Hurra, hurra, der Wandertag war da!



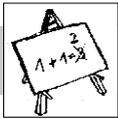
Ach, wie schön ist's, auf der Welt zu sein

Herrlicher Crumbacher Wandertag ließ die Herzen höherschlagen

Fränkisch-Crumbach. „Die Suppe ist wohl ein bisschen dünn,
schmeckt aber recht gut zusammen mit der Wurst“, sagt die
Reichelsheimer Wanderfreundin zu ihrer Nachbarin am Tisch
an der Buchwaldhütte. Außer dieser kleinen Suppen-Kritik ist
sie voll des Lobes für den Veranstalter des Wandertags, dem
Wirtschafts- und Verkehrsverein Fränkisch-Crumbach: „Wie
immer haben die Crumbacher wieder Kaiserwetter bei ihrem
Wandertag, wie stets auch mit dem Weihnachtsmarkt und
Muschelfest. Das ist ja auch immer wieder klasse, was die hier
so auf die Beine stellen“, sagt's, steht auf, nimmt noch einen
kräftigen Schluck aus der Pulle und marschiert weiter Rich-
tung Lindengärtchen, der nächsten Wanderstation an der Bur-
guine. Der Wandertag am vergangenen Sonntag begeisterte
aber nicht nur, wie im Drehbuch vorgesehen, mit Kaiserwetter,
sondern auch Tausend und mehr Natur-, Wander- und Crum-
bachfreunde und -freundinnen, die vor Lust und Freude nur so
sprühten und die Angebote der Veranstalter genossen.

Auf der rund 15 km langen Tour durchs sagenhafte Roden-
steiner Land konnten die Wanderer und Wanderinnen Station
machen auf dem Bauernhof der Familie Heist und sich vom
„Bauernmarkt dahoam“ inspirieren lassen. Auf der nächsten
Station, der Buchwaldhütte, saß man dann gesellig großzügig
verteilt an Biertischen unterm Blätterdach im Licht- und Schat-
tenspiel des Buchenwaldes und ließ bei Livemusik, lustigen
Odenwälder Volksliedern, Suppe, Wurst, Brötchen, Bier oder
Limo den lieben Gott einen guten Mann sein. Nach schweren
Pandemie-Monaten war das Lebensglück überall spürbar. Und
wie das so ist bei Crumbacher Veranstaltungen, ein Höhepunkt
jagt den anderen, setzte die Station im Lindengärtchen an der
Burguine dem Kaisertag die Krone auf.

Bei Kaffee und Kuchen zwischen altem Gemäuer unter uralten Linden stimmten der Crumbacher Chor unter der Leitung eines bestens aufgelegten José Rodriguez die fröhlichen Gärtchengäste mit schmissigen, frohen, aber auch besinnlich poetischen Liedern noch fröhlicher. Fantastisch! Zur letzten Rast ließ man sich dann im Hofgut und oder in einem der Crumbacher Gasthäuser nieder – und schön war's mal wieder.



Schulnachrichten

Schüler der GAZ erwerben Französisch-Zertifikat



Am 27. September 2021 machten sich sieben mutige Schülerinnen und Schüler der Reichelsheimer Georg-August-Zinn-Schule (GAZ) auf den Weg nach Mainz, um bei der diesjährigen DELF-Prüfung (Diplôme d'études en langue française) im „institut français“ ihr Können in der französischen Sprache unter Beweis zu stellen.

Nachdem sie im Vorfeld die schriftliche Prüfung an der GAZ abgelegt hatten, in der das Hör- und Leseverstehen sowie die Schreibkompetenz getestet wurde, nahmen die sieben Schülerinnen und Schüler im Anschluss daran die letzte Hürde zum ersehnten DELF-Diplom. In der Prüfung in Mainz konnten sie kurze Gespräche mit Französisinnen und Franzosen aus dem „institut français“ führen und Fragen stellen. Auch der Ausflug in die benachbarte Landeshauptstadt mit dem Zug war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein echtes Erlebnis.

Im Namen der gesamten Schulgemeinde gratulieren wir den sieben Absolventinnen und Absolventen an dieser Stelle ganz herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg. Im Einzelnen sind dies (von links): Anni Müller, Sofie Erle, Axel Brellochs, Janis Froeling, Stephan Jost, Marika Schröder und Clara Kirklies.

06.10.2021

Bericht: Veronika Som / Raoul Giebenhain,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bild: Veronika Som

Studienfahrt der angehenden Abiturienten nach Berlin

Groß war die Freude in der Jahrgangsstufe Q3 der Reichelsheimer Georg-August-Zinn-Schule (GAZ), als feststand, dass nach Pandemie bedingtem Ausfall in den Vorjahren nun endlich wieder eine Studienfahrt stattfinden konnte.

Gemeinsam mit ihrem Tutor Holger Zieres und den Fachlehrern Kirsten Berg, Dieter Keim und Laura Zieres ging es unter Einhaltung strenger Corona-Maßnahmen für eine Woche in die Bundeshauptstadt Berlin.



Im Stadtteil Friedrichshain angekommen, stand der Besuch einer Lichtprojektion über die Geschichte des Parlamentarismus in Deutschland auf dem Programm – „ein eindrucksvoller Einstieg und ein Programmpunkt, der dem Abend des Tags der Deutschen Einheit absolut gerecht wurde“, so die einhellige Meinung der Reisegruppe.

Am nächsten Morgen ging es zunächst zu Fuß zur East Side Gallery und anschließend mit dem Bus zum Stasi-Museum. Sichtlich beeindruckt lobten die Schülerinnen und Schüler der GAZ die Darstellung des DDR-Überwachungssystems durch die ehrenamtlichen Guides vor Ort.

Es folgte ein Besuch des Humboldtforums und des Balkons des Berliner Stadtschlosses, von dem aus Kaiser Wilhelm II 1914 seine berühmte Rede zum Ersten Weltkrieg hielt und Karl Liebknecht nur fünf Jahre später die sozialistische Räterepublik ausrief.

Am nächsten Tag stand ein Besuch des Tränenpalasts als Ort der deutschen Teilung auf dem Programm. In einer „Walking Tour“ erkundeten die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten hierbei Bundestag, Bundeskanzleramt und das Brandenburger Tor. Anschließend ging es mit dem Bus zum Checkpoint Charlie, zur Siegessäule und zum Potsdamer Platz.

Am Mittwoch besuchte die Reisegruppe schließlich das Denkmal für die ermordeten Juden Europas. Einer Führung über das Stelenfeld schloss sich der Besuch des „Ortes der Information“ unter dem Stelenfeld an. Sehr angetan von den Schülerinnen und Schüler der GAZ waren hierbei die Berliner Guides, als die Gruppe ihre Gedanken zu den Themen Isolation, Identitätsverlust, Namenlosigkeit und Unsagbarkeit für dieses schreckliche Menschenrechtsverbrechen austauschte.

Abgerundet wurde die diesjährige Studienfahrt der GAZ durch eine Spreefahrt sowie durch Exkursionen zur Berliner Mauer und in den Stadtteil Kreuzberg.

08.10.2021

Bericht: Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fotocredit: Dieter Keim

Kinder der Rodensteinschule erleben ihren Ort

Spannende Wochen liegen hinter den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen der Rodensteinschule. Zusammen mit ihren Lehrerinnen Frau Gaspar und Frau Schwinn erfuhren und erlebten sie einiges rund um ihren Heimat- oder auch Schulort. Gleich zu Beginn des Themas Fränkisch-Crumbach stand eine Wanderung zur Ruine Rodenstein auf dem Programm.

Die Geschichte der Burg und die Sage des Rodensteiners und seines Wilden Heeres begeisterten die Kinder sehr. Bei schönstem Wetter tauchten sie in die besondere Atmosphäre der Burgruine ein.



Zum Abschluss der Einheit besuchte Herr Fittschen die Rodensteinschule. Er las den Viert- und Drittklässlern aus seinem Buch „Der weiße Rabe und der Ritter von Rodenstein“ vor, in welchem die Sage des Rodensteiners in kindgerechter Form erzählt wird. Die Lesung war für alle ein gelungener Abschluss des Themas.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die unseren Schülerinnen und Schülern auf unterschiedliche Art und Weise ihr Fränkisch-Crumbach noch näher bringen konnten.

Schüler der GAZ besuchen Hessischen Landtag



Der Bürgermeister Herr Engels war der Einladung der Lehrerinnen in die Aula der Schule gefolgt und nahm sich in einer Kindersprechstunde viel Zeit, um die Fragen der Schülerinnen und Schüler zu beantworten. In einem regen Austausch mit den Kindern ging es vor allem um die geplante Umgestaltung des Schwimmbades und um mögliche weitere Freizeitmöglichkeiten, die den Kindern in Fränkisch-Crumbach noch fehlen. Im Kunstunterricht wurden die Ideen festgehalten und sollen Herrn Engels noch überreicht werden. Er versprach, sich die Bilder sehr genau anzuschauen und einige im Rathaus auszustellen. Ein weiterer Höhepunkt war der Unterrichtsgang zu den bekannten Sehenswürdigkeiten Saroltakapelle und Evangelische Kirche. Hier erfuhren die Kinder viele interessante geschichtliche Hintergründe. Herr Göttmann und Herr Grimm vom Verein „Crumbacher Denk-Mal“ nahmen die Schülerinnen und Schüler mit in längst vergangene Zeiten.



Mit einer spektakulären Lichtershow feiert der Hessische Landtag in diesen Tagen den 75. Geburtstag des Landes Hessen und der hessischen Verfassung.

Gemeinsam mit ihren Lehrern Martina Schemenau, Raoul Giebenhain und Dr. Dirk Strohmenger unternahmen vor diesem Hintergrund 20 Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe der Reichelsheimer Georg-August-Zinn-Schule (GAZ) kurz vor den Herbstferien eine freiwillige Exkursion in die Landeshauptstadt.

Dort wurde die gesamte Fassade des Landtagsgebäudes zum Schlossplatz hin zu einer 2000 Quadratmeter großen Leinwand, auf der ein „3D-Mapping“ in fünf Akten gezeigt wurde. Um das Licht auf die Fassade zu projizieren, wurden sieben riesige Beamer eingesetzt. Diese haben die Show im Abenddunkel auf einer Länge von 130 Metern und einer Breite von 15 Metern nicht nur für die Schülerinnen und Schüler zu einem besonderen Erlebnis gemacht.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an den Odenwälder Landtagsabgeordneten Moritz Promny, der die Schülerinnen und Schüler aus dem Heimatwahlkreis in Wiesbaden willkommenieß und für ein gemeinsames Erinnerungsfoto zur Verfügung stand.

08.10.2021

Bericht: Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fotocredit: Moritz Frank

#ÄrmelHoch

kein Termin erforderlich

Vor-Ort-Impfaktion

Edeka Markt Kampmann

Jahnstraße 16, 64407 Fränkisch Crumbach

27.10.2021 von 15:00 – 18:00 Uhr

**Impfstoff zur Auswahl:
Johnson&Johnson ab 18 Jahren
Biontech ab 16 Jahren**

Minderjährige benötigen eine
Einverständniserklärung der Eltern

Offenes Impfangebot des
Kreisausschusses des Odenwaldkreises
in Zusammenarbeit mit dem
DRK-KV Odenwaldkreis e. V.



DRK-Kreisverband
Odenwaldkreis e. V.
Impfzentrum



„Meine Gedanken
drehen sich im
Kreis!“

IN DEN BÜCHERN UNSERER
TRAUERBIBLIOTHEK FINDEN
SIE TROST.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

Schnellbäcker
BESTATTUNGEN
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Traueranzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

www.dingeldein-bestattungen.de



Ein würdiger
Abschied.
Für uns
selbstverständlich

Dingeldein
Bestattungen

Friedrich und Ramona
geprüfte Bestatterin

Beerfurter Straße 41, 64385 Reichelsheim
In Reichelsheim und Umgebung für sie tätig

Tel: 06164 - 51 57 57

JOBS IN IHRER
REGION

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Sie suchen mehr als nur einen Job?!

Und wir suchen für unseren innovativen Wohnverbund Erbach mit unterschiedlichen Tagesstätten und Wohnangeboten für Menschen mit Behinderung (u.a. geistige Beeinträchtigung, Autismus-Spektrum-Störung) Mitarbeiter auch als Wochenendhelfer mit unterschiedlichen Stellenanteil von 50% - 75% zum baldmöglichsten Eintritt – Fachkräfte und gerne auch Quereinsteiger

- Sie suchen Herausforderungen?
- Sie arbeiten gerne mit Menschen?
- Sie sind zuverlässig und übernehmen gerne Verantwortung?

Fragen kostet nichts!

Rufen Sie an! Sandra Pache (Leitung) Tel.: 06062 95547 1701

Bewerbungen gerne per Mail, (auf ein ausführliches Bewerbungsanschreiben können Sie gerne verzichten) an:

bewerbung@nrd.de oder schriftlich • Personalmanagement
z.Hd. Frau Christiane Delp • Bodelschwingweg 5 • 64376 Mühlthal.

Unser Unternehmen bildet aus und ist als FSJ/BFD-Stelle anerkannt. Weitere Informationen unter www.nrd.de

Seitz⁺ Das Sanitätshaus

Zur Verstärkung unseres Sanitätshauses in Michelstadt suchen wir ab sofort in Vollzeit eine/n

Med. Fachangestellte/r, Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in, PKA / PTA

Bitte richten Sie eine aussagekräftige Bewerbung an:

Seitz Orthopädietechnik GmbH
Herr Andreas Berger
Erbacher Straße 60, 64720 Michelstadt
E-Mail: michelstadt@ortho-seitz.de

www.ortho-seitz.de



Oder direkt online bewerben: wittich.de/jobboerse

KLINGER BORN

Wir sind Hersteller von modularen Lösungen für die Antriebstechnik, wie z. B. Steuerungen und Starten sowie elektronischen Bremssystemen, Softstartern, Schaltschützen u. v. m., welche europaweit in sicherheitsrelevanten Anwendungen zum Einsatz kommen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Aushilfe auf Minijob-Basis für unsere Konfektionsabteilung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Leitungskonfektion
- Leichte Montagearbeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung vorzugsweise im PDF-Format an m.kowarsch@klibo.de.

Weitere Informationen über uns erhalten Sie unter www.klibo.de

Klinger & Born GmbH

In den Schlangenäckern 5 - 64395 Brensbach - Tel. 06161/9309-0



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für die
Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

- Teilgebiet Fränkisch-Crumbach (265 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind wöchentlich am **Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: **09191/7232-40 oder -27**
oder

per E-Mail: vertrieb@wittich-forchheim.de

per WhatsApp: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Anzeige

Im Fokus steht der Sparkassen-Kunde – persönlich und digital

Sparkasse Odenwaldkreis bietet Ihren Kunden flexible und individuelle Wege

Die Digitalisierung, gesellschaftlicher Wandel und veränderte Kundenerwartungen schaffen permanent ein neues Miteinander zwischen der Sparkasse und ihren Kunden. Dabei ist eine persönliche Beratung in einer Geschäftsstelle eine Möglichkeit von vielen. Die unterschiedlichen mobilen und stationären Kanäle, über die Kunden mit dem Odenwälder Kreditinstitut Kontakt aufnehmen, sich beraten lassen und auch selbständig mit wenigen „Klicks“ digital Verträge abschließen können, schaffen dabei eine noch nie dagewesene Nähe und Flexibilität zwischen der Sparkasse und Ihren Kunden. Diese haben grundsätzlich die Wahl, ob sie den persönlichen Kontakt vor Ort in den Geschäftsstellen oder digitale Beratung möchten.

Bereits seit 2017 bietet das Digitale BeratungsCenter den Sparkassenkunden Services und Dienstleistungen analog einer Geschäftsstelle – mit erweiterten Beratungszeiten (montags bis freitags von 8.00 bis 20.00 Uhr) und digitalen Beratungsmöglichkeiten. Kundenberatung ist unkompliziert möglich, ganz einfach und bequem von zu Hause oder unterwegs. Kunden können sich direkt von qualifizierten Beratern*innen der Sparkasse Odenwaldkreis rund um Finanzthemen digital beraten lassen, mit der gleichen persönlichen und kompetenten Beratung und Betreuung, wie man es von dem Besuch in der Geschäftsstelle gewohnt ist.

Direkter und schneller Produktabschluss und Erledigung von Serviceaufträgen sind nur einige Beispiele. Dies alles ist per Telefon, Text-Chat, Video-Chat oder per WhatsApp-Anfrage möglich. Die Beratung per Video benötigt keine separate Software und beinhaltet sogar die Möglichkeit inhaltlich den Bildschirm zwischen Berater und Kunde zu teilen („Screensharing“). Und das funktioniert alles so unkompliziert wie ein Skype oder Facetime-Video-Chat mit den Familienmitgliedern oder Freunden.

Bei Bedarf können auch Spezialisten für Baufinanzierung, Vermögensanlagen oder Versicherungen mit eingebunden werden. Die Sparkassenkunden nutzen die digitalen Möglichkeiten mit Begeisterung und es wird stetig an der Optimierung gearbeitet – immer mit dem Ziel die Kunden zu begeistern.

Inzwischen sind für Wertpapierkunden auch Vermögensstrukturierungen und Wertpapierberatungen von zu Hause aus möglich. Zusätzlich bietet das „Elektronische Postfach“ einen sicheren und schnellen Datenaustausch zwischen Kunde und Sparkasse. Mit dem neuen Prozess, der digitalen Unterschrift, „eSign“, können Aufträge oder Verträge direkt und ohne zeitlichen Versatz erledigt werden.

Neben dem „klassischen“ Online-Banking über den PC können mit dem kostenlosen mehrfachen Testsieger „Sparkassen-App“, Kontosalen und -umsätze eingesehen und Überweisungen, auch über Fotoüberweisung, mit dem Smartphone oder Tablet ausgeführt werden. Von unterwegs aus und genauso sicher wie zu Hause am Computer. Außerdem können beliebig viele Sparkassen-Konten oder Konten anderer Kreditinstitute verwaltet werden und vieles mehr. In der Summe bedeutet das für Sparkassenkunden extrem kundenfreundliches, innovatives und nachhaltiges Banking in der Region, mit maximaler Flexibilität.

Eine weitere Innovation für die Sparkassenkunden wurde Ende Juni zusammen mit der neuen räumlichen Lösung des ImmobilienCenter in den Räumen der Geschäftsstelle Werner-von-Siemens-Straße umgesetzt. Die Bündelung der Kompetenzfelder Finanzierung, Immobilien, Bausparen und Versicherungen für persönliche Beratung an einem Ort war ein wichtiger Schritt und kommt bei den Kunden sehr gut an.

Die neue „ServiceBox“ in dieser Geschäftsstelle geht noch einen Schritt weiter. Sobald man den separaten, diskreten Raum im Service-Bereich betritt, wird man automatisch mit einer freundlichen Mitarbeiterin oder Mitarbeiter aus dem KundenServiceCenter per Video über einen großen Bildschirm verbunden. Einfach nur eintreten - den Rest erledigt die Sparkasse. Danach kann man von Angesicht zu Angesicht viele Service-Anliegen erledigen lassen. Überweisungen beauftragen, Kontostände erfragen, Online-Banking-Freischaltungen veranlassen und vieles weitere mehr. Die ServiceBox kann an allen Werktagen von 8.00 bis 18.00 Uhr benutzt werden.



Alexandra Wölfelschneider, Leiterin des KundenServiceCenter, während einer Video-Chat-Beratung. (Foto: Matthias Volk, Sparkasse)

Anzeige

Tier der Woche BILLY

Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für den 10-jährigen BILLY.

Billy wurde vor vielen Jahren als Dreijähriger von Tiere in Not Odenwald vermittelt. Jetzt mussten seine Besitzer in ein Pflegeheim und gaben den Beagle-Cocker-Mix traurigerweise wieder im Tierheim ab. Billy war kein einfacher Hund, hatte sich aber recht gut mit seinen Besitzern arrangiert.

Mittlerweile ist er 10 Jahre alt und definitiv ruhiger geworden und auch insgesamt viel freundlicher und verschmuster. Bei Menschen sagt man ja, sie würden „altersmilde“ - nun bei Hunden gibt es so etwas wohl auch. Dennoch könnte es ein, dass Billy in einer neuen Familie die gleichen Fässer erneut öffnet, die ihm damals zum Verhängnis wurden, wie z.B. Spielzeuge und Futter durch Beißen zu verteidigen. Tiere in Not Odenwald wünscht sich für Billy ältere Menschen ohne kleine Kinder, die dem hübschen Kerl noch ein paar schöne Jahre schenken. Billy ist verträglich mit anderen Hunden und geht noch wahnsinnig gerne spazieren.

Wenn Sie einmal BILLY kennenlernen möchten können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.

Wir bitten um ihr Verständnis, das Aufgrund der derzeitigen Situation ein Kennenlernen nur nach einer telefonischen Absprache erfolgt.



Gemütlich schmökern.
Bücher von LINUS WITTICH.
Gleich stöbern!
buecher.wittich.de

Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen

www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
ideal für die Urlaubszeit

BALF Trockenfleisch
Beratung • Service • Lieferung

Odenwälder
Futtershop

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König

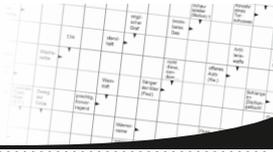
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert

Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen

www.odenwaelder-futtershop.de

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | | | | 6 | 2 | 5 | | | |
| | | 6 | | 7 | 8 | | 4 | 1 | |
| | | 2 | | 3 | | | | | |
| | | | | 8 | | | 1 | 5 | |
| 9 | 8 | | | | 5 | | | 7 | 2 |
| | | 3 | 5 | | | 1 | | | |
| | | | | | 4 | | | 6 | |
| 1 | 2 | | | 9 | 6 | | | 5 | |
| 5 | | 4 | 3 | | | | | | 9 |

Die Kur kommt zurück

(djd-k). Das Kuren wird wieder zur Pflichtleistung der Krankenkassen. Mit positiven Effekten für alle Beteiligten: Die Krankenkassen investieren aktiv in die Gesundheit ihrer Versicherten, die Gäste kommen in den Genuss kostenloser Anwendungen wie Thermalbäder oder Massagen und die Kurorte selbst können sich wieder ganz auf ihre Kernkompetenz zurückbesinnen. In Bad Griesbach beispielsweise ist es das heilkräftige

Thermalmineralwasser. Mit dem mineralstoffreichen „Gold“ aus den Tiefen der Rottaler Erde werden Erkrankungen des Bewegungsapparates, alle Arten von Rheuma sowie Verdauungs- und Stoffwechselprobleme behandelt. Kurärzte und Gesundheitseinrichtungen sorgen für einen hohen medizinischen Standard. Wer eine Kur beantragen möchte, findet unter www.bad-griesbach.de hilfreiche Tipps.

Waldbaden am See

(djd-k). Die Natur als Kraftspender: Oberbayerische Bilderbuchlandschaften wie die Region rund um den Waginger See bieten viele „kleine Abenteuer“, um neue Sinneserfahrungen zu machen und zur Ruhe zu kommen. Hier im nordöstlichen Chiemgau können Alltagsgestresste die heilsame Wirkung grüner Bäume, duftender Wildkräuter und

regional erzeugter Kulinarik-Produkte erleben. Die Webseite www.waginger-see.de erzählt inspirierende Geschichten über tiefenentspannte Lamas, wundertätige Tannen und engagierte Bio-Bauern und hat viele entschleunigende Urlaubsideen auf Lager – ob Klangschalen-Wanderung, Waldbaden oder Yoga am See.

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | | | | 6 | 2 | 5 | | | |
| | | 6 | | 7 | 8 | | 4 | 1 | |
| | | 2 | | 3 | | | | | |
| | | | | 8 | | | 1 | 5 | |
| 9 | 8 | | | | 5 | | | 7 | 2 |
| | | 3 | 5 | | | 1 | | | |
| | | | | | 4 | | | 6 | |
| 1 | 2 | | | 9 | 6 | | | 5 | |
| 5 | | 4 | 3 | | | | | | 9 |

| | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|----------------------|----------|------------------------|-----------------------------|--------------------------|---------------------------|-------------------|----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|---------------------------|-----------------------|----------------|
| männliche Geschwister | | | Kehreim | Fremdwortteil: gegen | Balkonpflanze, Gloxinie | russischer Männername | ohne Ende | höfliche Anrede in England | Nadelbaum | | Höhenzug im Weserbergland | Holzblasinstrument | zu keiner Zeit |
| Nieder-schlag | | | | | Kapitalanlage | | | | | | | | |
| | | | | Herrscher von Syrakus | europäische Sprache | | | | | | | Kartoffelkuchen | |
| Wohlgeruch | | | Hüter einer Schafherde | | | dt. Rundfunksender (Abk.) | | | kleine Deichschleuse | | US-Schriftsteller † 1849 | | |
| span. surreal. Maler † 1989 | | | | | Hirschart | | Variante | altgriechische Grab-säule | | | | | ein Weltmeer |
| Sportboot | | | | | engl. Zahlwort: fünf | und auch | | | | kleines Fischerboot | | Umlaut | |
| | | | Klosterzelle | Affe bei Wilhelm Busch | | | | Krankenhaus | | Jung-eisbär im Berliner Zoo † | | | |
| süd-deutsch: Hausflur | männliche Katze | Duplikat | | | | italienisch: Nudeln | Vertragsbedingung | | | | | | |
| Holz-kohle-schacht-ofen | | | | schweiz. Stadt an der Rhône | Druckschriftgrad | | | | Mutter der Nibelungenkönige | | | Zwerg der Edda | |
| eine Pflanzenform | germanische Gottheit | | enorm groß | | | | | | | Fluss durch Gerona (Span.) | modern | | |
| | | | | | Filmlichtempfindlichkeit | | Faultier | | Hautfarbe | | | | |
| Extrakt | | | | | | Erkennungsmelodie | | | | | | scherzhaft: US-Soldat | |
| Wenduruf beim Segeln | | | blinder Eiferer | | | | | | | | Spielkartenfarbe | | |

Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen
in den Fränkisch Crumbacher Nachrichten

HoPaLa
Der freundliche Laden für Bücher und Geschenke
Buch und Spiel Darmstädter Str. 11 • Telefon 06164-3785

Flächendeckend in ganz Deutschland werben



Jetzt online bestellen unter www.LW-FLYERDRUCK.de

1



Produkt wählen

2



Gebiet festlegen

3



Druckproduktion

4



Verteilung

Alles aus einer Hand:

- ✓ Druck - Konfektionierung - Postauflieferung - Verteilung
- ✓ Keine Adressen notwendig
- ✓ Auswahl der Verteilgebiete nach PLZ oder Umkreis
- ✓ Verteilung über das Mitteilungsblatt oder die Deutsche Post



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de



WERKSVERKAUF C-H-B

DER ETWAS ANDERE LADEN IN WERSAU

Unsere Wochenangebote vom
21.10.2021 bis 30.10.2021

| | |
|--|--------------------------|
| Ungarische Paprika- Kolbasz Kna- cker | 0,88 € / Stück |
| 100 g Frischgewicht, herzhaft- würzig im Biss | |
| Herzhafter Winzergulasch | 7,77 € / kg |
| vom Schwein, küchenfertig mariniert | |
| Deftiger Römerbraten vom Schwein | 7,77 € / kg |
| gefüllt mit Tomaten und Mozzarella | |
| Schweineroulade nach Metzgers Art | 7,99 € / kg |
| bratfertig mit deftigem Mehl gefüllt | |
| Grobe Bauernmettwurst | 8,88 € / kg |
| milder Buchenrauch gibt das Aroma | |
| Sauerbraten nach Omas Rezeptur | 9,99 € / kg |
| ein würziger Klassiker der Deutschen Küche | |

Ladenöffnungszeiten:

Donnerstag von 15° bis 20° Uhr
Freitag von 8° bis 18° Uhr
Samstag von 8° bis 14° Uhr

Fleischgroßhandel und Werksverkauf:

Alfred Böck & C-H-Böck
Kreuzstraße 15
64395 Wersau

Vorbestellungen unter: **06161 807594**

Gutes muss nicht teuer sein!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.c-h-boeck.de

Bis Verpackung der Spielberger Nudeln besteht zu 100% aus Papier.

2,49 €
Kilogramm

**SPIELBERGER
Dinkel-Nudeln**

weiche kernige Nudeln, hell oder hellrot,
herzhaft bis leichtsüßlich, ideal
200 g / 100 g netto

64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266

KABEL

FENSTER & TÜREN

IHRE HAUSTÜR DIREKT VOM HERSTELLER

Ihre Wünsche und Ideen sichtbar gemacht.



Wir beraten Sie gerne:

- Fenster, Haustüren und Wintergärten in Kunststoff und Aluminium
- Rollläden / Raffstore
- Markisen / Beschattungen
- Garagentore

Kabel Fensterbau · Relystraße 44 · 64720 Michelstadt

Tel.: 06061 71464 · Fax: 06061 72986 · info@kabel-fensterbau.de · www.kabel-fensterbau.de

Das perfekte Umfeld für Ihre Anzeige.

Werben Sie da, wo Ihre Kunden sind.

Die Odenwald-Ausgaben

Gesamt oder individuell.
Durch kombinieren Geld sparen.

Wie hätten Sie es denn gerne? Sie möchten in Ihrem örtlichen Amtsblatt werben. Oder Sie möchten gleich in ein paar Mitteilungsblättern ganz nach Ihrer persönlichen Auswahl mit einer Anzeige werben.



Sie können aber auch in mehreren Zeitungen Ihre Anzeige schalten. Ganz wie Sie es wünschen. Das Tolle dabei, so kommen Sie in den Genuss von günstigen Anzeigen-Kombinationen.

Wir beraten Sie gerne.



Ich freue mich auf Ihren Anruf
Andreas Heck
Gebietsverkaufsleiter

Mobil: 0177 9159848
Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230
a.heck@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



Anzeige

Comedy-Show in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl

Sybille Bullatscheck begeistert Gäste mit ihrem Auftritt



**Comedy-Show für MitarbeiterInnen
in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl**

Ein schöner Sommerabend für die Beschäftigten der Pflegeanstalt Odenwald mit den angeschlossenen Einrichtungen und des Zweckverbandes Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis bei bestem Wetter.

von Gert R. von Neindorff
(ODENWALDKREIS.) - In diesem Sommer hat Geschäftsführer Michael Vetter alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der ambulanten und stationären Pflege, der Sozialen Betreuung, der Küche, dem Service, der Gebäudereinigung, der Hauswirtschaft und Betreuung, des Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“, der Haustechnik, der Frühberatungsstelle und der kaufmännischen Abteilung in den Residenzpark der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl zu einem Comedy-Abend eingeladen. Auch Ehe- oder Lebenspartner sowie eine Freundin oder ein Freund waren herzlich eingeladen. Weit über 100 Gäste waren der Einladung gefolgt. Höhepunkt des Abends, an dem die geltenden Corona-Regelungen zum Schutz aller Anwesenden strikt eingehalten wurden, war neben der Cocktaillbar und einem leckeren Grillbuffet der Auftritt von Sybille Bullatscheck mit ihrem einmaligen Programm „Pflüge lieber ungewöhnlich!“ Bereits im Jahr 2019 hat sie ihrem Publikum in der Kleinkunstbühne der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl einen unvergessenen Abend bereitet. Zum Ende der Vorstellung gab es zur großen Begeisterung für alle Gäste noch eine spontane gemeinsame Tanzinlage auf der Bühne von Sybille Bullatscheck mit Michael Vetter.

„Dieser Abend ist ganz den Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern unserer Einrichtungen gewidmet“, so Geschäftsführer Michael Vetter in seiner Begrüßung. Auf einer der schönsten Freiluftflächen im Odenwaldkreis, im Hintergrund der Skihang und Bikepark von Oberzent, erstmals im Residenzpark an der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl in freier Natur und bei wunderschönem Wetter hat die Veranstaltung stattgefunden. Mit sehr großem Engagement wurde dieser Abend vorbereitet.“

Michael Vetter betonte in seiner Ansprache, dass es ihm ein ganz großes Anliegen sei, danke zu sagen für den unermüdeten Einsatz seit Beginn der Corona-Pandemie. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtungen hätten Großartiges geleistet. Wir sind heute noch für viele ein großes Vorbild. Doch nur wenige in der Bevölkerung wissen, welchen großen zusätzlichen Belastungen wir auch noch immer bei unserer Arbeit wegen des Corona-Virus ausgesetzt sind. Niemand bei uns kann sich zum eigenen Schutz in ein Homeoffice zurückziehen“, so der Geschäftsführer.

Zu Beginn der Veranstaltung wurde Andrea Tamimi für 30 Jahre Beschäftigung in der Frühberatungsstelle durch Abteilungsleiterin Annegret Hoffmann und Geschäftsführer Michael Vetter geehrt. Für Ihre langjährige Mitarbeit in der Frühberatungsstelle ist ihr ganz herzlich gedankt worden.

Nach ihrer Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin an der Fachschule für Sozialpädagogik in Dieburg absolvierte die Jubilarin noch eine weitere Ausbildung zur Heilpädagogin an der Fachschule für Heilpädagogik im Berufsbildungswerk des DGB in Neckargemünd bei Heidelberg, die sie im Jahr 1991 erfolgreich abgeschlossen hat.

Seit dem 01. September 1991 ist sie in der Frühberatungsstelle des Zweckverbandes Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis beschäftigt, die ihre Angebote an entwicklungsauffällige Kinder vom Säuglingsalter bis zum Einschulungsalter richtet. Die Frühberatungsstelle hat hierbei die Aufgabe, diesen Kindern und deren Familien ein präventives wohnortnahes und niedrigschwelliges Angebot zur Verfügung zu stellen.

Schwerpunkte in der Tätigkeit von Andrea Tamimi sind die heilpädagogische Gruppen- und Einzelförderung sowie die heilpädagogische Fachberatung. Bei Eltern und Kindern als auch bei ihren Kolleginnen ist sie neben ihrem ausgeglichenen Wesen auch besonders wegen ihres fachlichen Wissens anerkannt und sehr beliebt. Frühberatung und Frühförderung sind Pflichtaufgaben des örtlichen Sozialhilfeträgers, wobei die Finanzierung der Frühberatungsstelle neben dem Odenwaldkreis auch durch das Land Hessen und den Landeswohlfahrtsverband Hessen im Rahmen der Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen erfolgt.

HERAUSGEBER: Pflegeanstalt Odenwald, Gert-R. von Neindorff, Elsa-Brändström-Str. 13, 64711 Erbach, Tel. 06062/9408-12, Fax 06062/9408-18 oder Email: gert.ruediger.vonneindorff@pz-odw.de.

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Sonderangebote

Vom 18.10.2021 - 23.10.2021



Kasseler Taschen vom Schwein

Mit einer Frischkäse- Zwiebel Füllung. 1000 g **10,50 €**

Schnitzel aus der Schweine-Oberschale

Ob mit oder ohne Soße, schmeckt immer gut. 1000 g **8,90 €**

Geräucherte Paprikawurstchen

Würzig, einfach mal für zwischendurch - lecker! Stück **1,15 €**

Krakauer im Ring

Mit Kümmel wie das Original. 100 g **1,19 €**

Odenwälder Fleischwürstchen

Heißmachen und zum Eintopf genießen. 100 g **0,95 €**

Frühstücksfleisch im Geleemantel

Die gut gewürzte Landwurst. 100 g **0,99 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Es ist genug **Brot**
für alle da
www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

www.Pflegezentrum-Odenwald.de

Elsa-Brändström-Str. 13 • 64711 Erbach

Ihr **Pflegedienst für daheim!**

Hauswirtschaftskräfte

in Teilzeit- oder (m/w/d)
geringfügiger Beschäftigung (450,00 Euro).

Wir sind eine ständig wachsende und anerkannte ambulante und stationäre Pflegeeinrichtung mit Standorten in Erbach, Bad König, Oberzent und Reichelsheim. Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir Hauswirtschaftskräfte (m/w/d).

- Es ist keine Ausbildung erforderlich.
- Wir bieten Ihnen interessante Entwicklungs- und Verdienstmöglichkeiten.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Pflegezentrum Odenwald GmbH
Barbara Neuß
Elsa-Brändström-Str. 13
64711 Erbach
E-Mail: barbara.neuss@pz-odw.de
Tel: 06062/ 9408-16



Online Bewerbung: www.pflegezentrum-odenwald.de/karriere





Neues Theaterprogramm 2021/2022 in Reichelsheim - Jetzt ein ABO sichern!

Das Kulturamt der Gemeinde Reichelsheim hat wieder ein spannendes und unterhaltsames Theaterprogramm für die Saison 2021/2022 in der Reichenberghalle in Reichelsheim zusammengestellt. Um es möglichst sicher für alle Besucher zu gestalten, wird ein Zugang nur nach den 2G-Regeln der Coronavirus-Schutzverordnung möglich sein, also Geimpfte oder Genese. So bieten wir die höchste Sicherheit und alle bisherigen ABO-Inhaber können wieder auf ihren angestammten Platz. Starten wird das ABO-Programm, das 5 Veranstaltungen zum Preis von 4 mit einem festen Sitzplatz beinhaltet, am 19.11.2021 mit der erfrischenden Komödie „**Der muss es sein**“. Sarah Goldmann, Tochter aus jüdischem Haus, hat ein Problem: Die Familie will ihren neuen Partner kennenlernen. Die Eltern erwarten, dass der zukünftige Schwiegersohn Akademiker ist, möglichst gut situiert – und natürlich Jude. Doch Sarahs Freund Donald ist „keiner von Ihnen“. Um die Eltern nicht zu enttäuschen, erfindet Sarah den jüdischen Arzt Dr. David Steinberg, mit dem sie angeblich seit einiger Zeit zusammen ist. Zu Vaters Geburtstagsfest engagiert sie daher bei einer Begleitagentur den gutaussehenden und charmanten Schauspieler Bob Jacobson, der seine Rolle perfekt spielt – aber ebenfalls kein Jude ist. Als „ihr Neuer“, Chirurg Dr. David Steinberg begeistert er die ganze Familie und wirkt auf Sarah immer überzeugender.

Am 11.12.2021 heißt es dann „**Celine**“ mit der Starbesetzung ChrisTine Ursprung und Christine Neubauer in den Hauptrollen. Jeder Beruf hat seine Licht- und Schattenseiten. Bei der wenig populären Tätigkeit eines Einbrechers scheinen im Allgemeinen die Schattenseiten zu überwiegen. Vor allem, wenn man sich erwischen lässt. Eine Adresse, Tempo und Kaltblütigkeit – all das fehlt dem jungen Anfängerdieb Guillaume. Bereits beim „Anpirschen“ durch einen Vorgarten wird der Möchtegern-Al-Capone beobachtet. Dass es ihm dennoch gelingt, die anvisierte Luxusvilla zu betreten, hat er nur der Neugier der Bewohner zu verdanken, die ihn bereits erwarten und dem verwirrten Taugenichts sogleich einen Beruhigungscognac verabreichen. Guillaume hat sich in der Hausnummer geirrt – zu seinem Glück, möchte man sagen, denn der Kunstfehler führte ihn zu einer unbekanntem, weil nie ertappten „Königin der Einbrecher“: Celine...

Das neue Jahr 2022 beginnt dann am 14. Januar mit „**Altwerden ist nichts für Feiglinge**“. Der achtzigjährige Witwer Hugo Dubois hat vor ein paar Jahren noch einmal unverhofft das späte Glück gefunden. Sylvie Caron heißt die späte Liebe, mit der er in der Wohnung seines Stiefsohns Pascal lebt. Da der rüstige Rentner zwar ein lebenslanges Wohnrecht für das Apartment hat, dieses jedoch nur für ihn allein gilt, darf Pascal nichts von Sylvies Existenz wissen. Das ist jedoch nicht schwer, wohnt und arbeitet der Stiefsohn doch seit Jahren im entfernten Nizza. Als Sylvie und Hugo eines Morgens beim Frühstück sitzen, klingelt es plötzlich an der Wohnungstür: Unverhofft steht Pascal davor, und mit ihm wird es kompliziert.

Am 11. Februar folgt „**Alter schützt vor Gesundheit nicht**“. Günther ist ein Phänomen: 75 Jahre alt, topfit und kerngesund. Er joggt und rudert, trinkt keinen Alkohol und ernährt sich ausgewogen. Nicht um fit zu bleiben, sondern einfach, weil er sich so wohl fühlt. Er hat seinem Sohn die Geschäfte übergeben und lebt im 5. Stock ohne Aufzug ein glückliches, gesundes Leben. Eines Tages kommt sein Sohn Kai zu ihm heraufgestiegen und verkündet ihm die Katastrophe: Das Familienunternehmen ist pleite, es gibt kein Geld mehr. Kai präsentiert sofort eine „Lösung“: Er hat für Günther Pflegestufe 4 beantragt. Und noch ehe Günther widersprechen kann, steht die Prüferin der Krankenkasse vor der Tür. Günther wäre nicht Günther, wenn er diese Herausforderung nicht annehmen würde.

Schließen wird das neue Theater-ABO am 8. April mit „**Ein Traum von Hochzeit**“. Die Hochzeit: Der schönste Tag im Leben! Alles perfekt vorbereitet. Feines Hotel, feines Menü, noch feinere Gäste. Doch bevor der gute Bill sich für immer und ewig an die brave Rachel bindet, haut er noch mal ordentlich auf die Pauke, fällt völlig blau vom Barhocker und schließlich ins Hotelbett. Dumm nur, dass er dort nicht schläft, schon gar nicht allein und erst recht nicht mit Rachel. Au backe! Alles gerät aus den Fugen.

Aber gründlich. Keiner weiß Bescheid. Wer war die Person in Bills Bett? Warum wird das Zimmermädchen für ein Callgirl gehalten? Warum rast der beste Freund und Trauzeuge Tom mit dem Tranchiermesser durchs Haus? Und wer ist das unbekannte Mädchen, das sich permanent versteckt? Als selbst das Hotelpersonal das Handtuch wirft, verliert auch Brautmutter Daphne so langsam die Contenance, sodass „Ein Traum von Hochzeit“ in Gefahr ist.



ChrisTine Ursprung



Michael Vogtmann



Bürger Lars Dietrich



Ulli Kinalzik



Gerda Steiner

Informationen zum Theater-ABO-Programm und den Zusatzveranstaltungen sind in einem Programmheft zusammengefasst, was Sie gerne anfordern können. Die Kosten eines Theater-ABO sind: Kat. A 107,- €, Kat B 95,- € und Kat. C 88,- €. Interessierte können sich an das Kulturamt der Gemeinde Reichelsheim unter 06164/508-26 oder 508-30 wenden. oder per Mail unter kulturamt@reichelsheim.de

**Diese Preise sind der
Wahnsinn!**

**Jetzt günstig
online drucken**

**Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!**



Fotolia_76135125



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

1 Baustellenverteilerschrank 1 x 32 Ah, 2 x 16 Ah, 6 x 220 U. Steckdosen mit ca. 8 m Anschlusskabel. Alles auf dem neuesten Stand. 550,-€. Tel. 0151/40709720

Junge, dreiköpfige Familie aus Beerfelden sucht Bauplatz oder Haus mit Garten zum Kauf in Beerfelden. Kontakt an E-Mail: unsertraumvomhaeuschen@gmx.de

RENOVIERUNG-Haus/Wohnung!

Fachmann sucht Nebenbeschäftigung, Streichen, Tapezieren, Laminat, PVC, Montage, Fliesenverlegen, Tel: 016092093465

Suche Putzhilfe für Single-Haushalt in 64385 Reichelsheim, 1x wöchentlich für ca. 2 Stunden. Wohnfläche ca. 100 qm. 017684791995

Ungespritzte Äpfel, Birnen, Quitten sowie Hasel- und Walnüsse aus Streuobstanbau zu verkaufen, ebenso Heu und Stroh in HD- und Rundballen. Tel. 016095339516

Sammler sucht alles militärische aus 1. u. 2. Weltkrieg von A-Z (Orden, Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verleihungsurkunden, Zinkwannen, Spielzeug vor 1945 usw.) Zahle bar. Tel. 0176/74719126

Suche Bauernhof, großes Grundstück oder Haus ab 2ha im Umkreis von 30 Kilometern um Hirschhorn zum Kaufen bis 1,5 Millionen je nach Größe und Zustand. Telefonnummer 0176 77946416

Suche kleine Wohnung mit Terrasse in Bad König bis Michelstadt, bin berufstätige Restauratorin, NR, gerne im historischen Ambiente oder Ortsrand. Tel. 06151-782264

Suchen Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und für Bauträger Grundstücke

Michael Mahr, Perspektive Immobilien
Tel. 0176-74719126

Ehepaar sucht - in kleiner WE - eine 4-Zimmer Eigentumswohnung oder ein kleines Häuschen in Hirschhorn oder Umgebung (10 km) zu kaufen. Danke für jede Mitteilung unter der Telefonnummer 0170/7945606

Freundlicher Rentner aus Bad König sucht 2-2 1/2 Zimmer Wohnung in der Kernstadt zur Miete. Erdgeschoss und Barrierefrei wäre von Vorteil! Tel. 06063/1244 oder 0173/5672369 e-mail: jo-seifert@t-online.de

Suche Mofas + Mopeds ob alt oder defekt! Bitte alles anbieten. Suche auch Piaggio Ape und auch Roller. Groß-Bieberau Tel. 0176-56715811

Suche **Bauernhöfe im Odenwaldkreis mit Weide** auch Darmstadt Dieburg vorge-merkte Kunden und Fachwerkhäuser. Sie wollen verkaufen, wir sind spezialisiert auf Bauernhöfe wir kümmern uns um alles.

Michael Mahr
Perspektive Immobilien
Telefon 0176 74719126

Halbtagsstelle gesucht von Frau, 57, derzeit selbstständig tätig, zuverlässig, verantwortungsbewusst, gute Umgangsformen und flexibel. Gerne im Büro- aber auch praktisch orientierte Tätigkeiten im Umkreis von ERB, Michelstadt, Bad König. Zuschriften unter Chiffre 18541898 an den Verlag.

Achtung Sammler sucht! Römergläser, Geweihe, Ferngläser, Schallplatten, Zinn, Fotoapparate, porzellan, Näh-/Schreibmaschine, Briefmarken, Münzen, Schmuck-/Bernstein-Koralle. Hygienevorschriften berücksichtigt, seriös & kompetent. Tel. 0152/25243477

Sportliche Freizeitgefährtin zum Reden, Radfahren, Theater, Konzerte usw. von ihm 60+, 174cm, 78 kg, unternehmungslustig gesucht. Gerne aus größerer, keine Trautnänzerin, Kein XL-Typ. Raum ODW Mittelzent. Zuschriften unter Chiffre 18547940 an den Verlag.

2 hochwertige Birke Vollholztüren inkl. Zargen, Beschlägen und Griffgarnituren (Messing / Ebenholz) preisgünstig abzugeben für zusammen nur 900 € (Abholpreis). Eine Tür allein 550 € (VB) . NP je Einheit betrug 1.470 €. Tel. 06063 - 4642

Juwel Aquarium 240 L, Beleuchtung Juwel Helia Lux LED 1200 54 W / 67 Lumen 7200 Kelvin Juwel HeliaLux Day Nigh Control Grässlin Rondomatic 400 Futterautomat Eheim professional 350 Außenfilter JBL AquaCristal UV-C 9W Wasserklärer, Diverses Zubehör, alles technisch einwandfrei und dicht, auf Aquarium noch 20 Jahre Dichtheit Garantie, Tel. 0152 / 23927171

Kaufe von Privat Maschinen u. Werkzeuge aller Art. Wie z.B. Ring u. Maulschlüssel, Kreissägen, Zangen, Flexen, Schraubzwingen, Äbricht / Dickenhobel, Feilen, Bandsägen, Steckschlüssel / Ratschen, Kompressoren, Bohrmaschinen, Proxxon Maschinen / Drehbänke. Auch ganze Werkstätten oder auch Restbestände. Bezahlung bei Abholung. Hr. Opfermann 01713033635

Achtung! Kaufe alte Bibeln, Rosenkränze und Kruzefixe, sakrale Figuren, Bitte alles anbieten. Tel. 0911-13345333 oder 0176-31142278

Achtung! Kaufe Abendgarderobe aller Art, Antiquitäten, Porzellan, Figuren, Puppen, Silberwaren, Zinnwaren, Besteckartikel, Militaria, Armband und Taschenuhren, Briefmarken und Münzen, Schmuckartikel jeglich. Art. Gerne auch komplette Nachlässe. Bitte alles anbieten. Tel. 0911-13345333 oder 0176-31142278

Kostenlose Schrott und Schrottautoabholung

mit
Verwertungsnachweis
Ersatzteilverkauf
Autoverwertung
Schlauch
Tel. 0172/6334589

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten

Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

HANDWERKER SUCHT HAUS/EIGENTUMS-WOHNUNG ZUM KAUF!

Renovierungsarbeiten sind kein Problem.
Telefon: 0171-2657459

Welche pädagogische oder therapeutische Einrichtung sucht "kreativen Rentner" für Werk/Projektarbeiten, Arbeitstherapie und Haushandwerk. Von Beruf bin ich Erzieher, Tischler u. Werkpädagog (66Jahre, fit, belastbar) langj. Berufserfahrung in der Kinder u. Jugendhilfe, Behind.hilfe, Arbeitstherapie u. Handwerk. Ich suche eine Halbtagsanstellung. Tel. 0160/3512797

Ihren Traumpartner finden
mit einer Kleinanzeige.

Odenwälder Fellstubb

HUNDESALON-BOUTIQUE-TIERFOTOGRAFIE

Erbacher Str. 16, 64407 Fränkisch-Crumbach
Tel. 01525 – 6058270, www.fellstubb.de

Gartenarbeiten aller Art

Baum - Hecke - Rasen - Wurzel - Pflege

01525 - 8425826 Jens Schudera

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **G R O S S** geschrieben!

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebraucht Möbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau
Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21



Jetzt die neue ServiceBox testen!

Kommen Sie in die
Werner-von-Siemens-Straße 19
in Erbach und erledigen Sie Ihre
Bankgeschäfte bequem über eine
Videoverbindung mit unseren
kompetenten Beraterinnen und
Beratern des KundenServiceCenter.

- Überweisungen ausführen
- Kontostand abfragen
- Dauerauftrag ändern
- und Vieles mehr ...

www.sparkasse-odenwaldkreis.de/servicebox

**An allen Werktagen
von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

**Wir freuen uns auf Sie -
persönlich und digital!**

Persönlich. Direkt. Digital.

 **ServiceBox**
Sparkasse Odenwaldkreis